



WALDORF
INSTITUT
WITTEN ANNEN



Der Studiengang
Klassenlehrer*in

Gestalte mit uns die Waldorfschule der Zukunft: Werde Waldorflehrer*in

Waldorfklassenlehrer*innen unterrichten eine Klasse acht Jahre am Stück im Hauptunterricht. Wer Kinder eine so lange Zeit begleitet, wird zu einer wichtigen Bezugsperson, gibt Sicherheit, Vertrauen und fördert eine gesunde Entwicklung der Kinder.

Was machen die Klassenlehrer*innen an einer Waldorfschule?

Klassenlehrer*innen fördern durch alters- und sachgemäße Unterrichtsgestaltung die Entwicklung der Kinder einer Klasse durch acht Jahre

hindurch. Sie vermitteln den Kindern und Jugendlichen die Vielfalt der Welt in allen Hauptfächern. Die Klassenlehrer*innen entfalten einen Lebens- und Entwicklungsraum für Kinder und mit den Kindern, mit Eltern und Kolleg*innen. Als Begleiter*in und Erzieher*in der Kinder brauchen Klassenlehrer*innen vielfältige, stets erweiterbare Kenntnisse von der Entwicklung und den Entwicklungsbedingungen des Menschen. Aus diesem Wissen und Verständnis heraus entsteht altersgerechtes pädagogisches Handeln.

Klassenlehrer*innen wirken eng mit den Eltern zusammen und verantworten ihre Arbeit im Kollegium. Sie organisieren das Schulleben und übernehmen Leitungsaufgaben für die Schule.

Welche Ziele und Wege hat das duale Waldorf-Pädagogikstudium?

Ziel dieses dualen Studiums ist die Ausbildung zum/zur Klassenlehrer*in an Waldorfschulen und



an Waldorf-Förderschulen mit zusätzlich mindestens einer weiteren Fachqualifikation. Wir sind überzeugt, dass in der Auseinandersetzung mit konkreten Aufgaben, durch kontinuierliche Übung in Künsten, im wissenschaftlichen und praktischen Arbeiten und durch Begegnung – vor allem mit Kindern – die beste Ausbildung zur Lehrerpersönlichkeit erfolgt.

Unser duales Pädagogikstudium entwickeln wir gemeinsam mit Lehrer*innen aus fast 20 Ausbildungsschulen. Dort lernst du ab dem 1. Studienjahr dein künftiges Berufsfeld tätig kennen. In der Begegnung mit Kindern, Eltern und Lehrer*innen eröffnet sich die Perspektive in den Lehrerberuf hinein. Zusammen mit anderen Studierenden wirst du Lern- und Projektteams bilden.

Deine Erfahrungen und Fragen reflektierst du gemeinsam mit deinen begleitenden Dozierenden des Instituts und Mentor*innen der jeweiligen Schule.



Weitere Infos zum Studium

Inhalte und Aufbau

Die Wissensgebiete der achtjährigen Unterrichtszeit der Klassenlehrer*innen werden im Studium innerhalb der Lernbereiche Kulturkunde, Naturkunde, Mathematik und Deutsch exemplarisch inhaltlich und methodisch-didaktisch erarbeitet. Ein integriertes Studium in mindestens einem weiteren Fach der Wahl ist Teil des Klassenlehrerstudiums.

Wahlfächer

- Audiopädie
- Schulmusik in Klasse 1 bis 8
- Eurythmie
- Fremdsprachen (Schwerpunkt Englisch)
- Natur- & Umweltpädagogik
- Gartenbau
- Handarbeit
- Handwerk & Bildende Kunst

Studiendauer

Das duale Studium zum/zur Klassenlehrer*in an Waldorfschulen ist ein fünfjähriges Vollzeitstudium. Integraler Bestandteil ist ein – in der Regel – dreijähriges Studium in mindestens einem zusätzlichen Fach der Wahl.

Abschluss

Absolventen*innen erhalten ein Diplom, das Waldorfschulen international als Nachweis der Befähigung zum/zur Waldorflehrer*in dient.

Allgemeine Voraussetzungen

Allgemeine Studienvoraussetzungen sind: Liebe zu Kindern, Beziehungsfähigkeit, Mut zu Fragen, Erkenntniswille, Kraft zur Selbstverwandlung, Belastbarkeit und der Wille, sich mit den Bedingungen

leiblicher, seelischer und geistiger Entwicklung des Menschen auf der Grundlage der Menschenkunde Rudolf Steiners aktiv auseinanderzusetzen.

Bedingungen für die Aufnahme

Aufnahmebedingungen sind die Allgemeine Hochschulreife oder ein vergleichbarer Bildungsstand. Internationale Bewerber*innen reichen bitte zusätzlich einen der folgenden Nachweise ihrer Deutschkenntnisse ein: TestDaf (TON 4) oder Goethe Zertifikat C1. Im Laufe des Studiums ist dann das Sprachkönnen auf der Stufe Goethe Zertifikat C2 als eine Bedingung für einen erfolgreichen Studienabschluss nachzuweisen. Wir empfehlen dir, vor dem Studienbeginn zwei Wochen in einer Waldorfschule zu hospitieren und dich mit deinem künftigen Berufsfeld bekannt zu machen.

Studiengebühren

Für die Einschreibung ins Studium erheben wir einmalig eine Gebühr von 100 €, die bei Aufnahme fällig wird und nicht rückerstattet werden kann. Die Studiengebühren betragen 1.750 € pro Jahr. Wer sich für das Wahlfach Musik entscheidet, zahlt für die Dauer seines Fachstudiums zusätzlich 250 € pro Jahr (Eigenanteil für Individualunterrichte).

Förderung

Unser Studienfonds unterstützt Studierende nach Maßgabe seiner Vergabeordnung. Kontaktieren kannst Du uns dazu unter studienfonds@waldorfinstitut.de

2-fach qualifiziert in nur 6 Jahren: Das Doppelstudium Klassenlehrer*in & Eurythmie

Klassenlehrer*in und Eurythmie studieren – das hat in Witten Annen eine lange Tradition. Wir gehen davon aus, dass Lehrer*innen Erziehungskünstler*innen und keine Erziehungswissenschaftler*innen sind – in diesem Sinne ist dieses Doppelstudium ein wunderbares Unternehmen, sich selbst als künstlerischer Mensch zu entwickeln. Um eine zu starke Belastung durch ein Doppelstudium zu vermeiden,



wird das vierjährige Eurythmiestudium durch zwei weitere Studienjahre ergänzt. Der zweifach qualifizierende Abschluss als Klassenlehrer*in und als Eurythmist*in (Eurythmielehrer*in) dauert daher ein Jahr länger als die reguläre Klassenlehrerausbildung, insgesamt also sechs Jahre.

Die einzelnen Studienjahre im Überblick

Das erste Jahr beginnt mit einem Grundstudienjahr – unser erstes Jahr in der Klassenlehrerausbildung. Eine wunderbare Vielfalt an Themen, Inhalten, handwerklichen, künstlerischen und kognitiven Tätigkeiten sowie Einblicke in den Menschen, die eigene Biographie und Entwicklung stehen da im Mittelpunkt.

Vom zweiten bis zum fünften Studienjahr steht das Studium der Eurythmie, das Eintauchen in künstlerische Prozesse und das Erarbeiten vielfältiger Themen und Inhalte aus dem Künstlerischen heraus im Zentrum. Im ersten Jahr des Eurythmiestudiums wird dabei parallel mit der Gemeinschaft der Klassenlehrer*innen an vier Lernbereichen (Mathematik, Deutsch, Natur- und Kulturkunde) inhaltlich und methodisch-didaktisch gearbeitet und spätestens im zweiten Eurythmiestudienjahr eine erste Hausarbeit geschrieben. Ebenso werden verschiedene Praktika in den Schulen gemacht – sowohl im Klassenlehrerbereich als auch im Fach Eurythmie.



Im vierten Eurythmiestudienjahr – also im fünften Studienjahr – wird die Diplomarbeit geschrieben, die auch als Abschlussarbeit für das Klassenlehrerstudium angerechnet wird. Der große Eurythmieabschluss folgt.

Im letzten Studienjahr wird individuell geschaut, was noch wichtig wäre, um gut vorbereitet für die Praxiszeit in eine Schule zu gehen, um dort gegen Ende des Jahres eine Lehrprobe sowohl im Klassenlehrer als auch im Fach Eurythmie zu absolvieren.



**NACHHALTIGES LEBEN
BRAUCHT DEINEN
KONTOWECHSEL**

Zeige auch du Haltung mit dem GLS Girokonto: damit dein Geld ausschließlich sozial und ökologisch wirkt – konsequent nachhaltig und transparent. [glsbank.de](https://www.glsbank.de)

GLS Bank
das macht Sinn

Unser Studienangebot im Überblick

- Studiengang **Waldorfklassenlehrer*in**
- Studiengang **Eurythmie**
- Studiengang **Handwerk & Bildende Kunst**
- Studiengang **Gartenbau**
- Studiengang **Handarbeit**
- Postgraduale Weiterbildung Voll- und Teilzeit
Waldorfpädagogik und Schulmusik

Weitere Informationen unter
www.waldorfinstitut.de

Kontaktdaten

Waldorf Institut Witten Annen
Annener Berg 15
58454 Witten
Deutschland

+49 2302 9673-0
info@waldorfinstitut.de
www.waldorfinstitut.de